

# Ritter Rost in Illertissen

**P**remiere in Illertissen. Ritter Rost ist nun nicht gerade ein Stück, das bei Kindertheatern Seltenheitswert hat, doch vom Nachwuchs-Ensemble der Schwabenbühne dargeboten, verspricht es doch ein ganz eigener Genuss zu werden, zumal mit Kami Manns eine erfahrene Regisseurin am Ruder ist. Heute Abend um 20 Uhr geht zum ersten Mal der Vorhang auf. Dass die Aufregung unter den 30 Kindern groß ist, versteht sich von selbst.

Die Geschichte geht zurück in die Zeit, als Bö noch kein Burgfräulein und der Ritter Rost noch „Rösti“ genannt wurde. Alles dreht sich um die nervige Prinzessin Magnesia, eine Ritterbande und den geheimnisvollen Fabelwesenwald. Auch Po-Beißer sollen eine Rolle spielen – und natürlich darf wie in jeder Rost-Geschichte der naseweise sprechende Hut nicht fehlen.

Die Storys von Jörg Hilbert sind zwar fabelhaft und trotzdem finden sich ganz normale Kinder mit ihrem Alltag darin wieder. Von den ungewöhnlichen Leibspeisen des Ritters, Reißnägeln, Büroklammern und anderem Metallzeugs mal abgesehen.

**Heute Abend** ist Premiere auf der Freilichtbühne am Vöhlinschloss Illertissen. Die nächsten Aufführungen sind Samstag, 20 Uhr, sowie Sonntag um 15.30 Uhr. Auch an den darauffolgenden Wochen wird gespielt. Tickets kosten 10,50 Euro, es gibt auch kombinierte Bus-Karten. Mehr Infos zum Spielplan und Preisen sowie Ticketbuchung unter [www.schwabenbuehne-illertissen.de](http://www.schwabenbuehne-illertissen.de)

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.  
Quelle für komplette Ganzseitendarstellung: Diese Ganzseitendarstellung.

**Quelle**

**Verlag** : SÜDWEST PRESSE, Ulm  
**Publikation** : SÜDWEST PRESSE - Schwäbische Donauzeitung, Ulm - Stadt  
**Ausgabe** : Nr.160  
**Datum** : Freitag, den 13. Juli 2012  
**Seite** : Nr.24